



Friedrich Rothbarth, Leipzig.

Ich versandte folgendes Zirkular:

Ⓩ Mitte Mai gelangen zur Ausgabe die ersten vier Bändchen von

Die Frau

Sammlung illustrierter Einzeldarstellungen

Herausgegeben von Arthur Roeszler

Jeder Band elegant kartoniert Mk. 1.50,
vornehm in Leder gebunden Mk. 2.50



Jeder Band umfasst ca. 5—7 Bogen kl. 8^o.
und 8—12 Kunstbeilagen.

- Band I. Vom entnüchternden Zauber der Frau von Erich Felder
Band II. Marquise de Pompadour von Carry Brachvogel
Band III. Die Tugendhaften von Lela Davitschhoff
Band IV. Das Verhältnis von Ewald Silvester

In zwanglos fortlaufender Reihe, die sich allmählich zu einer geschlossenen künstlerischen Geschichte der Frau gestalten wird, lasse ich künstlerisch geschriebene und ausgestattete Essay-Monographien erscheinen über das Thema „Die Frau“, in der Überzeugung, so eine Publikation zu schaffen, die wie kaum eine zweite geeignet ist, das stärkste Interesse zu erwecken. In diesen Einzeldarstellungen wird der Frau der Spiegel der Kunst gehalten. Die Frau als Typus und die Frau als Individualität in den verschiedensten Ländern zu den verschiedensten Zeiten, die Frau im Leben und in der Kunst, die Frau in ihrer nationalen und persönlichen Eigenart, in den Berufsclassen, Gesellschaftsschichten, in all den abervielen Erscheinungsformen und im Werk gewisser Denker, Dichter und Bildner, die besonders feine Kenner der weiblichen Psyche sind, wird sich in den Bändchen der weitgedachten Publikation spiegeln.

Meinem Unternehmen glaube ich einen großen Erfolg zusichern zu können, denn es gibt kaum etwas, das mit dem ganzen Denken, Fühlen und Tun der Gesellschaft so innig verbunden ist wie „Die Frau“.

Jedermann findet über die Frau im allgemeinen und im besonderen etwas Bedeutendes, Schönes oder Reizvolles in dieser Monographiensammlung. Wie sich im Wogenzuge der Kulturen und in der Flut der Individuen die Frau entwickelte, wie sie auftrat, wie sie von großen Bildnern und Psychologen erfühlt, erfaßt und erdacht dargestellt wurde und wird, das soll zur Darstellung gelangen. Das Unternehmen ist durchaus dazu angelegt, das bedeutendste literarische Denkmal Deutschlands für die Frau zu werden.

In Vorbereitung sind und werden zum Teil noch in diesem Jahre erscheinen:

Die Frau als Dichterin von Alberta von Puttkamer
Die Frau als Schauspielerin von Heinrich Stümcke
Marie Antoinette von Tony Keppen
Die Frauen und Franz Liszt von Richard Braungart

Die Frau in der venezianischen Malerei der Renaissance von Bettina Seiffel-Rohmeder
Die Frau als Mäcenatin von Prof. Karl Widmer
Die Begründerinnen der modernen Frauenbewegung in Deutschland von Anna Plothow
Ninon de Lenclos von Hans Bethge

Bezugsbedingungen:

Kartonierte Ausgabe: Ladenpreis Mk. 1.50, in Rechnung Mk. 1.15
Barpreis Mk. 1.—. 11 Expl. gemischt für Mk. 10.— bar
In Leder geb. Ausgabe: Ladenpreis Mk. 2.50, Barpreis Mk. 1.70
11 Exemplare gemischt für Mk. 17.— bar

Vor Erscheinen bestellt

kartonierte Ausgabe:
4 Exempl. gem. Mk. 3.60 bar
10 Exempl. gem. Mk. 8.— bar

Ich bitte, sich recht tätig für „Die Frau“ zu verwenden und entsprechend zu verlangen.

Leipzig, Anfang Mai 1905.

Zochachtungsvoll

Friedrich Rothbarth.